

BDG Umweltseminar in Leipzig – Thüringen war dabei

Zwei Kleingärtnerinnen und ein Kleingärtner aus der Arbeitsgemeinschaft Fachberatung des LV Thüringen der Kleingärtner nahmen vom 09. – 11. September 22 an der Umweltschulung in Leipzig teil. Das BDG Seminar beschäftigte sich mit dem Thema „Ökologische Aufwertung von Kleingartenanlagen“.

Sehr gut untergebracht und versorgt wurden wir im NH Hotel Leipziger Messe. Es stand ein angenehmer Tagungsraum zur Verfügung, der alles bot für so eine umfangreiche Schulung und vielen Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus allen Bundesländern.



Der Seminarleiter war wieder, Thomas Kleinworth, der Bundesfachberater. Der Präsident des LV Sachsen, Tommy Brumm, begrüßte die Teilnehmer in Sachsen und berichtete über wichtige Gegebenheiten und Neuigkeiten aus seinem Landesverband. Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden des Stadtverbandes der Kleingärtner Leipzig, stiegen wir in das Tagungsprogramm ein. Noch am Anreisetag beschäftigten wir uns mit dem Thema „Urbane Resilienz durch Gärten“ vorgetragen und im Seminar begleitet durch Frau Elise Daly. Vor dem Abendessen konfrontierte uns RA, Karsten Duckstein, aus Magdeburg, mit „Gesetzesneuigkeiten und ihre Relevanz für Kleingärten“. Ein sehr interessanter und lebhafter Vortrag mit angeregter Diskussion.

Der Samstag war von 9:00 – 22:00 Uhr ausgefüllt, aber wie immer zu den Wochenendschulungen abwechslungsreich aufgeteilt durch konzentrierte Vorträgen gepaart mit Frage-Antwort-Teil und Seminaren. Anschließend das Rahmenprogramm an dem es immer vor Ort in die Praxis geht. Bevor wir aber in den Bus einsteigen durften, hatten wir noch drei Themen zu „beackern“ – „Kleingartenanlage ökologisch und klimabewusst gestalten“ aufbereitet und vorgetragen von Frau Prof. Dr. Monika Egerer, „Ressourcen schonen: Energiesparen, Recycling, umweltfreundliche Materialien“ - Auswertung einer Studie in ausgewählten Kleingärten von Dipl.- Ing. Architektin



Runrid Fox-Kämper und „Umgang mit Pflanzen, die der biologischen Vielfalt schaden (Invasive Neophyten)“ Dipl.-Biologin Ulrike Aufderheide.

Diesmal, zum Rahmenprogramm – wie kann es anders in Leipzig sein - besuchten wir das Kleingärtnermuseum und die Schaugärten rund um das Museum. Alle staunten über die schon recht komfortablen Einrichtungen der historischen Gartenlauben. Im nächsten Programmpunkt gab es ein Stelldichein in der Kleingartenanlage „An der Thaerstraße“ in Leipzig-Eutritzsch – geführt durch den Vorsitzenden der Anlage und Gesprächen über den Gartenzaun - mit anschließendem gemeinsamen Abendessen mit Kleingärtnern, im anliegenden Kulturhaus Eutritzsch. Ein sehr gelungener Nachmittag und Abend mit interessanten Erlebnissen und Gesprächen.



Am Abreisetag war unser letztes Thema „Die Nährstoffversorgung im Haus- u. Kleingarten“, Frau Dipl.-Ing. Gartenbau Almut Eilers, die das Thema, angelehnt an ihre Arbeit in der Niedersächsischen Gartenakademie, sehr praxisnah bearbeitete.

Unterm Strich resümiert: Ein sehr interessantes Bildungswochenende, mit viel Stoff für die Fachberatung im kommenden Gartenjahr 2023!

Wir danken den Organisatorinnen in der BDG Geschäftsstelle Berlin, die eine perfekte Planungs- u. Organisationsarbeit geleistet haben!

Die Teilnehmer der AG-Fachberatung des Thüringer Landesverbandes der Kleingärtner

Jutta Leipold, Suhl / Judith Blinzler, Sondershausen / Hans-Chr. Schmidt, Jena-SHK